

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Donnerstag, 07.04.2011</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Klosterhof, Schloßstraße 57,

---

## Anwesend waren:

### Vorsitzender

Herr André Saage

### Fraktion der CDU/FDP

Herr Norbert Knichal

Frau Birgit Meiling

Herr Henry Niestroj

Herr Burkhard Schröter

### Fraktion DIE LINKE

Herr Klaus Krause

Vertretung für Herrn Siegfried Nocke

### Fraktion des Bürgerblocks

Herr Günther Stoß

### Fraktion der FWG

Herr Sven Schiller

### Ortsbürgermeister

Herr Joachim Krüger

### Verwaltung

Frau Jeanette Engel

Frau Gudrun Fräßdorf

FB-Leiterin Gemeinden/Kultur/Freizeit  
SGV Kultur

## Es fehlten:

### stellv. Vorsitzender

Herr Siegfried Nocke

entschuldigt

### Fraktion der CDU/FDP

Herr Hans-Peter Klausnitzer

entschuldigt

**Gäste:** keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	8	0	8	0	0

**2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

**3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.2.2011**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	8	0	6	0	2

**4. 825 Jahre Coswig (Anhalt) - Stadtfest**

Information zum Ablauf der 20. Sommermusiktage durch Frau Fräßdorf.

Frau Engel informierte zum Stand der Vorbereitungen der 825-Jahrfeier der Stadt Coswig (Anhalt) vom 31.5. - 3.6.2012. Die Gesprächsrunde mit den Vereinen am 1.3.2011 war sehr konstruktiv, hier gab es gute Hinweise zu den Bühnenstandorten, den Innenstadtteil mehr zu beleben und eventuell den Schillerpark außen vor zu lassen.

Frau Engel stellte das Grobkonzept vor: Die Bühnenstandorte werden sein, der Markt, der Klosterhof, die Friederikenstraße. In der Friederikenstraße ist angedacht, einige Höfe zu öffnen und mit den verschiedensten Aktionen zu beleben. Es liegt auch ein Angebot vom MDR mit der Sommertour vor, Kosten 12 T€, wobei hier die gesamten Cateringrechte an diesem Bühnenstandort beim MDR gebunden sind. Dies gestaltet sich auf dem Marktplatz schwierig, da an 2 Tagen versorgt werden soll. Hier sollte man darüber nachdenken, die MDR Sommertour eventuell in den Schillerpark zu verlegen, als Einzelaktion. Hierzu sind noch die Standortfragen grundsätzlich zu klären.

Der Ausschussvorsitzende informiert darüber, dass der MDR wieder eine Stadtwette durchführen will, daher ist die Vorortbesichtigung wichtig.

Stadtrat B. Schröter fragt an, ob die Straßen wieder gesperrt werden?

Frau Engel gibt bekannt, dass die Straßensperrung der Schloßstraße durch das Ordnungsamt der Stadt, beim Landkreis beantragt wird.

Stadtrat Schiller gibt den Hinweis, dass das Catering in Coswig vergeben werden sollte.

Frau Engel informiert weiter, dass man eventuell wieder mit einer Brauerei zusammenarbeiten könnte, weist aber gleichzeitig auf die Erfahrungen vom FFF hin. Es sind auch viele Versorgungsstände an den Bühnenstandorten vorgesehen. Für diese Erfassung, Aufteilung und Aufbau der Stände brauchen wir personelle Hilfe.

Ca. 6 Monate vor dem Fest sollte diese Person zum Einsatz kommen. Wer jemanden kennt, der dies könnte, bitte Information an die Stadt.

Frau Engel fasst zusammen, dass die Vorschläge in diesem Grobkonzept erst einmal ein Grundstein sind, der stets verfeinert und untersetzt wird.

Der Ausschussvorsitzende ist der Meinung, dass sich der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss eine Meinung insgesamt bilden sollte, ob wir das Fest so wollen. Dieses Ergebnis erhält dann die Bürgermeisterin, um es in den Finanzausschuss zu tragen.

Stadtrat Schröter ist dafür, dass man sich insgesamt einen Kostenrahmen geben muss.

Frau Engel merkt an, dass der nächste Finanzausschuss am 6. Juni 2011 tagt.

Stadtrat Schiller gibt den Hinweis, dass man auch über die Einnahmen nachdenken muss, zum Beispiel Parkgebühren und warum auch nicht über Eintritt?

Frau Engel gibt beim Eintritt zu bedenken, welche Erfahrungen wir zum FFF gemacht haben und wie schwierig es war, die Innenstadt abzuschotten.

Stadtrat Krause vermisst beim Konzept die Musikschule und empfindet die Kosten für das Fährkonzert als sehr hoch.

Frau Engel gibt zur Kenntnis, dass natürlich auch die Musikschule mit in den Veranstaltungen integriert ist. Bei den Kosten zum Fährkonzert sind es erst Richtwerte, die untersetzt werden müssen.

Stadträtin Meiling gibt den Hinweis, zeitig Sponsoren anzusprechen.

Frau Engel stimmt dem zu und erläutert, dass viele Sponsoren etwas „Nachhaltiges“ haben wollen.

Stadträtin Meiling findet das Fährkonzert gut und wird sich Seitens der Sparkasse unterstützend einsetzen.

Frau Engel informiert, dass die Anfrage zur Übernahme der Schirmherrschaft an Prinz Eduard von Anhalt durch die Stadt gestellt wurde. Weiterhin kam von Bürgern die Anfrage zur Bildung eines Festkomitees.

Stadtrat Schröter sieht das Festkomitee für wichtig an.

Der Ausschussvorsitzende fragt an, ob es zum derzeitigen Konzept noch Hinweise oder Fragen gibt? Dies war nicht der Fall, demzufolge kann das vorliegende Konzept in den Finanzausschuss gegeben werden.

Stadtrat Niestroj fragt an, ob Stadtlendorf eingeladen wird, auch hier sind Finanzen vorzusehen.

Frau Engel beantwortet die Frage mit Ja.

## 5. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Frau Engel informierte:

Aus der letzten KSA Sitzung resultierend wurde öffentlich aufgerufen, Ideen für den Coswiger Slogan zusammen zu tragen. Es kamen viele Vorschläge, dies zeigt, dass viele Bürger Interesse an der Gestaltung der Stadt haben.

Die Vorschläge liegen Ihnen vor, auch die Empfehlung der Stadt.

Stadtrat B. Schröter favorisiert den Vorschlag von Frau Dauert

„Coswig - Anhalt(en) und sELBEr erleben“.

Der Ausschussvorsitzende stimmt den Ausführungen von Stadtrat B. Schröter zu, findet aber die Empfehlung der Stadt auch gut.

Stadträtin Meiling findet den Slogan von Herrn Riedel gut

„Coswig (Anhalt) - Liebe auf den zweiten Blick“.

Stadtrat Schiller fragt an, soll dieser Slogan dauerhaft sein?

Frau Engel antwortet, dieser Slogan sollte schon dauerhaft sein, analog dem Logo.

Stadträtin Meiling ist der Meinung, Coswig als Erholungstadt zu benennen, dafür ist der Zeitpunkt zu früh. Coswig hat schon schöne Ecken, die muss man aber erst finden.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die 3 vorgeschlagenen Slogan abstimmen:

- |   |              |
|---|--------------|
| 1. "Coswig in Anhalt verbindet"                   | keine Stimme |
| 2. "Coswig - Anhalt(en) und sELBEr erleben"       | 7 Stimmen    |
| 3. "Coswig(Anhalt) - Liebe auf den zweiten Blick" | 1 Stimme     |

Der Slogan Nr. 2 wurde mit Handzeichen mehrheitlich befürwortet.

Stadtrat Schiller findet, Coswig (Anhalt) als Erholungstadt zu beantragen, auch nicht passend.

Frau Fräßdorf informiert über die Situation im Museum Klosterhof. Es ist uns gelungen für das Museum eine 1-Euro-Maßnahme „Aktiv in die Rente“ für 4 Personen und für 3 Jahre einzurichten, die von der ARGE gefördert wird. Mit dieser Maßnahme wird das Museum inhaltlich aufgewertet und für die Öffentlichkeit zugänglicher gestaltet, so dass das Objekt Klosterhof insgesamt eine Aufwertung erhält. Für diese Aufgaben und für die fachliche Anleitung dieser Personen erhielt Herr Prasse einen Honorarvertrag von der Stadt.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Ausschussvorsitzende diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 15.4.2011

Saage  
Ausschussvorsitzender

Fräßdorf  
Protokollantin